

P R E S S E S P I E G E L

23.04.2010

Impressum:

Herausgeber:

Die deutschen Brauer

Deutscher Brauer-Bund, Neustädtische Kirchstraße 7A, 10117 Berlin

Tel. 030-209167-0

Fax: 030-209167-99

info@brauer-bund.de

www.brauer-bund.de

Redaktion:

Pressesprecher Marc-Oliver Huhnholz (verantw.)

Versand:

Deutscher Brauer-Bund e.V., mebes@brauer-bund.de

Wenn Sie die Presseauswertung nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff „Abbestellung“ an die Adresse mebes@brauer-bund.de Vielen Dank!

INHALTSVERZEICHNIS

1. Berichte über die deutsche Brauwirtschaft

[Kauder ist „Bier—Botschafter“ des Jahres](#)
[Bierspot – Volker Kauder ist Botschafter des Bieres 2010](#)
[Düsseldorf – Darum ist der Gerstensaft gesund](#)
[Essen - Der Durst auf Bier versiegt](#)
[Süddeutsche.de – Die Lust, weiterzutrinken](#)

2. Alkoholpolitik /-diskussion in Deutschland

[Augsburg – Der Streit über das nächtliche Alkohol-Verkaufsverbot](#)
[Welt online – Alkohol nur wenss Recht ist](#)

3. Themen rund ums Bier in Deutschland

[Energieeffizienzlösung für den Heizkessel](#)

4. Internationale Themen über Bier und Alkoholpolitik

5. Vermischtes und Regionales

[Dortmund – Sieben interessante Fakten zum Dortmunder Bier](#)
[Dresden – Brauerboss warnt vor böhmischen Schaumschlägern](#)

Energieeffizienzlösung für den Heizkessel



Privatbrauerei Waldhaus Joh. Schmid GmbH verbrauchen 13% weniger Öl durch den Einsatz von Moon-Power Hochtemperaturwärmespeichern (HTS).

[Biertypisch Schwarzwald]

Die Energiekosten steigen seit Jahren kontinuierlich an und ein Ende ist nicht abzusehen.

Die Kosten für Energie, insbesondere für den Betrieb eines Heizkessels für Prozessdampf, stellen einen erheblichen Teil der Betriebskosten eines Unternehmens dar.

Als Dieter Schmid, Geschäftsführer der im Naturpark Südschwarzwald gelegenen Privatbrauerei Waldhaus, von seinem Energieberater auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht wurde, durch den Einsatz einer Energieeffizienzlösung namens Moon-Power Hochtemperaturwärmespeicher (HTS)* die Verbräuche ihres Heizkessels zu reduzieren, ist er hellhörig geworden. Die Wärmespeicher werden in den Brennraum des Heizkessels eingestellt und verringert so den Energieverbrauch des Heizkessels.

In Gesprächen mit dem Anbieter der Moon-Power HTS, der Firma BKB Energieeffizienz und Kostensenkung, wurden die technischen und wirtschaftlichen Fragestellungen geklärt.

Da die Moon-Power HTS mit einer „Geld zurück Garantie“ angeboten wurden, für den Fall, dass eine garantierte Verbrauchsreduzierung von 10% nicht erreicht wird, hat sich Dieter Schmid dazu entschlossen, die Chance seine Energiekosten zu senken zu nutzen.

Mitte November 2009 wurden die Moon-Power (HTS) in den Brennraum eines 5 MW großen Dampferzeugers eingestellt.



Heizkessel für Prozessdampf bei der Privatbrauerei Waldhaus

Bei der Messung der Werte des Heizkessels, im Anschluss an die Installation, konnten sofort Veränderungen an Wirkungsgrad und Abgaswerten des Heizkessels festgestellt werden.

Anfang April, nach fast vier Monaten, wurde von Bernhard Vötter, 1. Braumeister der Privatbrauerei Waldhaus, der Verbrauch des Heizkessels seit der Installation der Moon-Power HTS mit dem Verbrauch vor der Installation verglichen. Hierbei wurden auch die jeweils gebrauten Biermengen berücksichtigt. Der Vergleich hat gezeigt, dass sich der Öl-Verbrauch um 13% verringert hat. Für einen Hektoliter gebrautem Bier wird jetzt ein Liter Öl weniger benötigt.

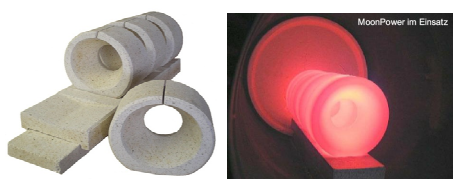
Die einmaligen Investitionskosten von 16.000,- EUR haben sich bereits nach 8,5 Monaten amortisiert.

Zu dem Kostenvorteil kommt noch hinzu, dass durch den geringeren Ölverbrauch eine erhebliche Menge CO₂ eingespart wird, was wiederum der Umwelt zu Gute kommt.

Anbieter:

BKB Energieeffizienz
und Kostensenkung

www.bkb-energie.de



**Moon-Power
Hochtemperaturwärmespeicher (HTS)**

* Die Moon-Power HTS sind Wärmespeicher aus einer eigens für diesen Einsatz hergestellten Spezialkeramik. Sie werden in den Brennraum von Heizkesseln mit Gebläsebrennern eingestellt, werden dort durch die Flammenergie des Brenners aufgeheizt und geben die gespeicherte Wärme dann kontinuierlich an den Heizkessel ab. Dadurch wird der natürliche Auskühlungsprozess des Heizkessels verringert und der Brenner muss weniger leisten. Als Folge ergibt sich eine erhebliche Brennstoffeinsparung, deren Höhe nach Art und Größe des Heizkessels unterschiedlich ausfällt. Die garantierte Verbrauchsreduzierung beträgt 10%. Bei Kesseln größer 5 MW reduziert sich die garantierte Verbrauchsreduzierung auf 5%.